

Auftragsformular Übersetzungen

Bitte Ausdrucken, ausfüllen, unterzeichnen und per
Brief, Fax oder Mail zurück an
Übersetzungsbüro Monika Heil senden.
Danke!



Übersetzungsbüro
Monika Heil
Gaustr. 27
67655 Kaiserslautern

Ihre Kontaktdaten :

Name : _____
Funktion : _____
Unternehmen : _____
Straße / Nummer : _____
PLZ / Ort : _____
Telefon : _____
Fax : _____
E-Mail : _____

Hiermit wird folgender Übersetzungsauftrag erteilt :

Art des Dokumentes : _____
Quellsprache : _____
Zielsprache 1 : _____
weitere Zielsprachen : _____
Gewünschter Übersetzungsstil :
 textnah wörtlich frei im Sinn einer werblichen Sprache
 sachlich-technisch

Mit Beglaubigung : Ja Nein

Zeilenpreis (Normzeile 52 Zeichen inkl. Leerzeichen) laut Angebot:
_____ € Netto zuzügl. MwSt.

Bemerkungen : _____

Datum : _____ Unterschrift : _____

Ich habe die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) zur Kenntnis genommen.

Übersetzungsbüro
Monika Heil
Gaustr. 27
67655 Kaiserslautern
Tel.: 0631 / 341 00 449
Fax.: 0631 / 340 44 79
kontakt@uebersetzungen-kaiserslautern.de
www.uebersetzungen-kaiserslautern.de

USt-IdNr : DE 250383282

Montag - Donnerstag:
09:00 - 12:00
15:00 - 17:00

Freitag:
09:00 - 15:00

oder nach Terminabsprache

Bankverbindung:

Kontoinhaber:
Monika Heil
Übersetzungsbüro

Kontonummer:
100963651

Bankleitzahl:
54050220

Bank:
Kreissparkasse Kaiserslautern

IBAN :
DE75 5405 0220 0100 9636 51

BIC :
MALADE51KLLK

DIN EN
15038
KONFORM

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Übersetzungsbüro Monika Heil
Gaustr. 27, 67655 Kaiserslautern



1. Allgemeines

Unsere Übersetzungsarbeiten werden ausschließlich zu den vorliegenden Geschäftsbedingungen durchgeführt. Anderslautende Vereinbarungen bedürfen unserer ausdrücklichen, schriftlichen Bestätigung.

Aufträge jeder Art müssen den Gegenstand des Geschäfts zweifelsfrei erkennen lassen; Abänderungen, Bestätigungen oder Wiederholungen müssen als solche gekennzeichnet sein. Ausführung durch Dritte: Wir dürfen uns zur Ausführung aller Geschäfte, wenn wir es nach unserem Ermessen für zweckmäßig halten, Dritter bedienen. Wir haften nur für sorgfältige Auswahl. Wir sind jedoch verpflichtet, den Kunden auf Verlangen etwaige Ansprüche gegen Dritte abzutreten.

2. Grundlagen der Berechnung

Übersetzungsarbeiten werden nach dem Umfang und dem Schwierigkeitsgrad berechnet. Der Umfang wird entsprechend der Zeilenanzahl in der Zielsprache ermittelt.

Eine Übersetzungszeile hat durchschnittlich 50-55 Schreibmaschinenschläge. Angefangene Zeilen ab 30 Zeichen werden voll berechnet. Bei Auflistung von Einzelbegriffen gilt jeder Begriff als eine Zeile. Bei Tabellen und Verzeichnissen (z.B. Wortlisten) wird aufgrund des erheblichen Mehraufwandes die Standardzeile halbiert.

Aufwendige Layoutformatierung wird auf Wunsch übernommen, jedoch dem Aufwand entsprechend zusätzlich in Rechnung gestellt.

Wenn in der Zielsprache keine lateinischen Schriftzeichen verwendet werden, so wird die Zeilenanzahl anhand der Ausgangssprache ermittelt.

Der Schwierigkeit nach werden die Texte eingeteilt in:

einfach: Texte, die keine Fachausdrücke enthalten.

schwierig: Texte, die Fachausdrücke enthalten, wie technische Handbücher, Verträge, notarielle Urkunden, fachbezogene Korrespondenz usw.

besonders schwierig: Texte, die sowohl aufgrund der verwendeten Fachterminologie als der Thematik vom Übersetzer über das Sprachwissen hinaus ein vertieftes Fachwissen erfordern. Texte, die zusätzlich zur Übersetzung appellativ und mentalitätsgerecht überarbeitet werden müssen.

Die Einstufung der Texte entsprechend der o.g. Schwierigkeitsgrade behalten wir uns vor.

Bei Eilaufträgen und solchen, die aufgrund einer späten Zustellung ganz oder teilweise außerhalb der regulären Arbeitszeit (z.B. abends oder über das Wochenende) erledigt werden müssen, werden Zuschläge von 50 bis 100 % berechnet.

Mindestgebühr bei Übersetzungsarbeiten: Pro Auftrag und Sprache werden mindestens 20 Zeilen berechnet, auch wenn der Text kürzer sein sollte. Eine andere Form der Honorierung bedarf der schriftlichen Vereinbarung.

Die mit dem Auftraggeber abgestimmten Aufwendungen werden neben der Vergütung in Rechnung gestellt. Im Falle des Zahlungsverzugs wird eine Mahngebühr von EUR 9,00 je Mahnung erhoben.

3. Mitwirkungs- und Aufklärungspflichten des Auftraggebers

Für die Mitwirkungspflichten des Auftraggebers findet die DIN EN 15038 Anwendung.

Bei Übersetzungen hat der Auftraggeber den Verwendungszweck des Zieltextes zu benennen. Der vom Auftraggeber vorgelegte Ausgangstext muss nach den Regeln der jeweiligen Sprache verfasst sein. Bei komplizierten Fachtexten ist der Auftraggeber zur Mitwirkung bei der Abklärung der Fachterminologie verpflichtet. Ohne entsprechende Mitwirkung wird in der allgemein üblichen Fachsprache übersetzt. Der Auftraggeber hat dem Übersetzungsbüro Monika Heil rechtzeitig über besondere Ausführungsformen der Übersetzung zu unterrichten. Ist die Übersetzung für den Druck bestimmt, so hat der Auftraggeber dem Übersetzungsbüro Monika Heil einen Korrekturabzug zur Freigabe zu überlassen. Der Auftraggeber hat dem Übersetzungsbüro Monika Heil Informationen und Unterlagen, die zur Erstellung der Übersetzung notwendig sind, unaufgefordert und rechtzeitig zu überlassen. Bei jeglicher Art von Fernübertragung der übersetzten Texte hat der Auftraggeber die Korrektheit und Vollständigkeit der Übertragung unverzüglich zu prüfen und

Mängel unverzüglich anzuzeigen. Fehler und Schäden, die sich aus der Nichteinhaltung der Mitwirkungspflichten des Auftraggebers ergeben, gehen nicht zu Lasten von dem Übersetzungsbüro Monika Heil. Das Übersetzungsbüro Monika Heil ist bei nicht ordnungsgemäßer Mitwirkung des Auftraggebers zum Abweichen von dem angegebenen Liefertermin berechtigt.

4. Stornierung

Storniert der Auftraggeber einen an das Übersetzungsbüro Monika Heil erteilten Übersetzungsauftrag, so sind die bis zu diesem Zeitpunkt erbrachten Leistungen zu vergüten und die bereits getätigten Aufwendungen zu bezahlen. Bei der Stornierung von Assistenz-Tätigkeiten, Schreibearbeiten oder Grafikarbeiten hat der Auftraggeber grundsätzlich 30% der vereinbarten Vergütung zu zahlen. Erfolgt die Stornierung innerhalb von vier bis sieben Tagen vor dem vereinbarten Termin, so sind 60% der vereinbarten Vergütung fällig. Bei der Stornierung innerhalb von drei Tagen vor dem Termin sind 100% der vereinbarten Vergütung fällig. Dem Auftraggeber bleibt es vorbehalten nachzuweisen, dass kein Schaden bzw. ein geringerer Schaden eingetreten ist.

5. Mängelrügen & Haftung

Übersetzungsbüro Monika Heil haftet für die dem Auftraggeber durch mangelhafte Vertragsausführung nachweislich entstandenen Schäden nur bei grober Fahrlässigkeit und Vorsatz.

Sprachliche, sachliche oder schreibtechnische Fehler müssen unverzüglich gemeldet werden. Der Auftraggeber hat Anspruch auf eine Nachbesserung; sollte eine Nachbesserung nicht möglich sein oder fehlschlagen, kann der Auftraggeber Wandlung oder Minderung fordern. Ein Zurückbehaltungsrecht wegen behaupteter Mängel ist bei Honorarkosten i.S.d. HGB ausgeschlossen.

Wünscht der Auftraggeber keine Korrektur, gleich aus welchem Grunde, ist er nicht berechtigt, das Honorar zu kürzen oder die Zahlung zu verweigern. Gibt der Auftraggeber keine Gelegenheit zur Nachbesserung innerhalb einer angemessenen Frist, so sind Wandlung und Schadensersatz ausgeschlossen.

Will der Kunde den übersetzten Text nicht nur zur Information, sondern zur Veröffentlichung oder gar zu Werbezwecken verwenden, so muss er einen besonderen Auftrag für den zu veröffentlichenden Text bzw. für die Adaption des Werbetextes geben. Konditionen werden je nach Einzelfall vereinbart.

Unterlässt er diese Sonderaufträge und veröffentlicht den übersetzten Text, so kann der Kunde keinen Schadensersatz verlangen, der dadurch entsteht, dass aufgrund eines Übersetzungsfehlers oder einer mangelhaften Adaption die Veröffentlichung wiederholt werden muss.

6. Versand / Übertragung

Der postalische Versand und die elektronische Übertragung erfolgen auf Gefahr des Auftraggebers.

7. Eigentumsvorbehalt

Die Übersetzung bleibt bis zur vollständigen Bezahlung der Leistung Eigentum vom Übersetzungsbüro Monika Heil. Bis dahin stehen dem Auftraggeber keine Nutzungsrechte zu. Übersetzungsbüro Monika Heil behält sich seine Urheberrechte vor.

8. Anwendbares Recht / Teilunwirksamkeit

Für den Vertrag und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt deutsches Recht. Die Wirksamkeit der AGB wird durch die Nichtigkeit und Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen nicht berührt.

9. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Erfüllungsort ist Kaiserslautern
Gerichtsstand ist Kaiserslautern